

**BITT-GOTTESDIENST
UM DAS GELINGEN DER
AMAZONIEN-SYNODE**

**SONNTAG,
6. OKTOBER 2019
9.30 UHR**

**Pfarre Inzersdorf St. Nikolaus
Maria 2.0 Team
und
Katholische Jungschar**

© Bildnachweis: REPA M. <https://www.dlbbk.at/Themen/Amazonien-Synode>

AMAZONIEN

**NEUE WEGE
FÜR DIE KIRCHE
UND FÜR EINE
GANZHEITLICHE
ÖKOLOGIE**

Instrumentum Laboris



AMAZONIEN-SYNODE

Seit Monaten berichten die Medien über den **brennenden Regenwald in Amazonien**. Der Amazonas ist der größte Fluss der Erde, er ist Lebensader für Pflanzen, Tiere und Menschen und wird zu Recht als grüne Lunge der Welt bezeichnet.

Die indigenen Völker Amazoniens verstehen die Erde als Mutter, mit der sie Respekt und Liebe verbindet, und nicht als etwas, das man bedenkenlos ausbeuten darf. Die weitflächigen Brände und Rodungen des Amazonas Waldes entziehen den indigenen Völkern ihre Existenzgrundlage. Die Gefährdung des Weltklimas steigt.

In vielen Gemeinden Amazoniens ist der **Priestermangel** so groß, dass die Menschen nur zwei, drei Mal im Jahr die sonntägliche Eucharistie feiern können. Der österreichisch-brasilianische Bischof Erwin Kräutler schlägt **die Öffnung der Weiheämter für Frauen und Männern** vor, die sich in der Leitung der Gemeinden bewährt haben.

Im Oktober 2019 findet in Rom eine Bischofsversammlung statt. Diese **Amazonien-Synode** steht unter dem Titel „Neue Wege für die Kirche und für eine ganzheitliche Ökologie.“ Auch viele Katholikinnen und Katholiken in Europa erhoffen sich, dass Impulse zu einer weltweiten **Kirchenreform** von Amazonien ausgehen werden.

Wir laden Sie herzlich ein **gemeinsam**, um das Gelingen der Amazonien-Synode zu **beten**. Wir wollen auch ein Zeichen setzen, und die Fe y Alegría Schulen (spanisch: „Glaube und Fröhlichkeit“) der Jesuitenmission mit einer Spende unterstützen.

Sonntag, 6. 10. 2019 um 9.30 Uhr

© Bildnachweise: REPAM, <https://www.diakonie.at/themen/amazonien-synode>



AMAZONIEN

NEUE WEGE
FÜR DIE KIRCHE
UND FÜR EINE
GANZHEITLICHE
ÖKOLOGIE

Instrumentum Laboris

